

Ressort: Vermischtes

Kultusminister fordern mehr Anerkennung für Lehrer

Berlin, 13.11.2018, 17:27 Uhr

GDN - Die Kultusministerkonferenz (KMK) appelliert angesichts des schlechten Images des Lehrerberufs in Deutschland für mehr Anerkennung. "Lehrer erbringen tagtäglich Höchstleistungen im Unterricht und danach. Das muss in der Öffentlichkeit stärker gewürdigt werden, denn mit diesem Beruf geht eine ungeheuer große Verantwortung einher", sagte KMK-Präsident Helmut Holter dem "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe).

Anlass ist der 'Global Teacher Status Index' der britischen Varkey Stiftung, wonach nur 20 Prozent der Deutschen ihr Kind ermutigen würden, Lehrer zu werden, berichtet die Zeitung weiter. Demnach habe der Lehrerberuf in Deutschland auch das schlechteste Image in ganz Europa – direkt hinter Großbritannien mit 23 Prozent. Der Präsident des Deutschen Lehrerverbandes, Heinz-Peter Meidinger, zeigte Verständnis dafür, dass der Lehrerberuf in Deutschland ein ausgesprochen schlechtes Image habe: "Das ist angesichts der schlechten Rahmenbedingungen, der generellen Überforderung vieler Lehrer nicht überraschend", sagte Meidinger dem "Handelsblatt". Das erschwere natürlich auch den Kampf gegen den Lehrermangel, denn solche Berichte wirkten abschreckend. Für die Studie wurden 35.000 Erwachsene in 35 Ländern im Alter von 16 bis 64 Jahren befragt sowie 5.500 Lehrer im aktiven Dienst. Weltweit liegt Deutschland demnach beim Gesamtindex zum Lehrer-Image, in das mehrere Indikatoren einfließen, mit 33 Punkten auf Platz 21 - den höchsten Respekt genießen Lehrer in China und Malaysia (100 und 93 Punkte), am geringsten ist er in Brasilien, Israel und Italien mit 1, 7 und 14 Punkten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115248/kultusminister-fordern-mehr-anerkennung-fuer-lehrer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com